72

190

te

mel,

ihblg. Bep

40b 60bG 40b 50bG 00bG 10b

a sind

General Anzeiger

Sangsbreid SO Big. angeitich ret ins Hull.
3 nieflung ber "Daffeiden Humoriftiden Blätter" monatifd ich Big. nieh.
2 bebel. boft Ausgab A (ohne "Onnor Blätter") El. 3,18
bebel. bereiftbrifte niehe Belteffel. eigen-Greis 20 Big pro Beile, auswärtige anzeigen 30 Big eftamen To Big, pro Reile. Beilagen nach Uebereinfunft.

für Halle und den Saalfreis.

Amtliches Verordnungsblatt des Magiftrats gu Salle a. 5. 19. Jahrgang.

Dofentlife Gratisbeilagen: "Salleffe Samilienblätter" und "Der Bauernfreund"

er. Urichtrage 10 (Gingang Dachripftraße De Sprechtunde 4-6 libr nachmittags. Agabe unverlangter Schriftftide teine Berbinbili Drud und Berlag bon 28. Rutichbach in balle a. 6.

Die hentige Rummer umjagt 18

Menefte Greigniffe.

- Die Raiferin hat auf bringenbes Erjuchen bes Königs und ber Binigin von England boch noch jugejagt, ben Raifer nach England ju
- * 3m Brogef Bulow Brand wurde ber Angellagte gu 11/2 Jahren Gefangnis verurteitt.
- * Surft Bhiliph Gulenburg erflätte in ber gestrigen Berhandlung, daß er sich nie gegen ben § 175 vergangen, und eine Kamatilla Gulenburg sie bestanden habe.
- Der Reichstag wird am 22. november, ber preußtiche Sandtag am
- . Die Buftav Abolf = Bebachtnis = Rapelle bei Lugen wurde geftern in Gegenwart bes Pringen Gitel Friedrich von Prengen und bes Kronpringe
- * Durch die Reffelegplofion auf bem Schulichiff "Blücher" wurden 8 Mann getotet, 20 ichwer verlegt.

Der Projef Bulow-Brand.

Berlin, 6. Rovember,

In der Beleibigung ellage bes Reich efanglere gutten Miloton gegen ben Schrifteler Brand wurde ber Ungeflagte gu einem Jahr leche Wonaten Geffing nis vernreilt und wegen Ginchtwerdachtes bie folgetig Berhafting angeordnet.

Stimmungebilb.

Stimmungsbild.

Bieder ein "großes Erejanis" braußen im Woolkt! Fremblich fluter dem Mongen an die Novembrisonne mit gedichten Schen au Beitig werden. Der die Jendichte betrachten, daß an die kindbolle betrachten, daß an die ein Reichte der die Bindbolle betrachten, daß an die ein Reichte der die Bindbolle betrachten, daß an die ein die Benachte der die die der die die Benachte der die Benachte der die Benachte

nije geppist, auch an bekannten Schriftrellern jedite es nich, die sin natürlich nur "fundernkader" eingesiellt. Ein gewährte Auditlum, in dem natürlich auch elegante Damen nicht jediten, demette man auf den Sänken des Juhöserraumes, mit großer Bogsich waren die Karten vor-eilt moddern

"Gempard, Dennich, Marim, Sant Jinit von Bulow." Und dann, die nach das der Gemparde 118 – 18.

"Gempard, Dennich, Marim, Sant Jinit von Bulow." Und dann, die hähre auf dem Nachen verderäntend, gibt der Jührl erhobenen, männlichen Zones leine Jühre auf den gestellt, der Gefüglichen Verstellt, der Gestelltungen au. Annahmen der Tones leine Siebe au wei, keine zu wenig, nachbrückte erhöhen, eine Siebe au wei, keine zu wenig, nachbrückte erhöhen, als Bundehmen der Angeleichen der gegen der Gefüglichen, als Bundehmen in der Gestelltung der

Cigungobericht. S. u. H. Berlin, 6, Rovember, for ber zweiten Straffammer bet Landgerichts 2 reat man heute in Beleibigung beroges bes Reichstangters gurft Billom

3m Wandel der Beiten.

Roman von Grip Ganger.

Ratbruf sertstena (Bortjegung.)

Wie wenn auf longe, ichwermitige regengraue Herbittage oie Sonne weber einmal durch die Wolfen blickt, oder wenn nach dunfter Nacht das Eicht des jungen Tages die gesperstigten Schatten mit sieghafter Gwealt verjagt, 10 zog es bei diefer Frage durch die Setele Ellens.

Aus dem treffen Gran der letzten Tage herans und hinein in

ftrablende, blendende Selle, und noch dagu ploglich und un-erwartet, das ift ein ilmichwung, der für den ersten Augenbird betänbend, verwirrend wirft.

befaubend, bermittend mitte.
Ellen erlebte in biefer Minute solchen allgewaltigen, tief einschnebten Umischwung. Und darum gab fie nicht gleich Antwort, obwohl sie wußte, daß sie auf diese Frage nur eine

mort hatte. Rur ein "Sa!" Der Mann aber sauschte mit bangem ungewissem Herzen Der Mann aber laufchte mit bangem ungewissen Perzen. Und als sie immer noch ichwieg, bengte er sich bicht zu ihr hinüber und jagte mit leijer, bittender Stimme:
"Ellen, sagen Sie nur ein einziges Wort, und hätten Sie auch ein "Rein", aber reden Sie."
Und dann würte sie seinen Atem an ihrer Wange und orenahm das beteitgende Befenntnus:
"Ich habe Dich lieb, Ellen, ftehr, als ich es zu jagen vermag."

oer unendlichen Seligfeit Diejer Stunde verjant die fluchtige Minute der Gegenwart.

Minute der Gegenwart.
Das, was jedes von ihnen nicht zu hoffen gewagt hatte, war nun doch gesommen. Die ungewisse Spannung machte dem beglickenden Gesiuhle erwiderter Lebe Play und erfüllte tree Seelen mit kausend Bonnen.
Sie bemerkten es nicht, daß die beiden Rappen in einen gemächlichen Schritt gestallen waren, weil die sie meistenw Hand geste eines Besteres und dehen den geste eines Besteres und dehoneres zu tun hatte, als die Kinglu werderen.

Dand jest einvos Sessertes nito Suponeres gu inn gatte, die bei Jugel git regieren. Die Leinen hingen längft schlaff hernieber. Bernad schon ertöute das Geläut der übrigen Schlitten Sie waren weit gurichgebieben. — Erdlich sanden sich die beiden glüdlichen Menschen in die Wirtlichfett gurück. — Berg treb die Pierbe zu schnellerem Gange an, und bald volgte der Schlitten der übrigen Gesellschaft in dem alten Nichtande.

Mitanbe. — innig an ben Geleichen. Ihr die der Mitabe.
Ellen ichmiegte sich innig an ben Geliebten. Ihr Glid wor zu groß und wor zu unerwartet gefommen. als daß sie gleich im ersten Augenblic sich ganz darin gelunden hatte. Pum da die jaudzende Seele in ruhigere Badnen guidelebrte, empland sie erzi die volle Größe here jungen, frühltingstruntenen Gindes.
Bis envolutieht ich war. Eberbard, well ich glaubte. Du

Ellen erichauerte unter diesem beredten Beweise inniger Liebe. Ihr Gedanten flogen unwillfürlich zu dem Angenblich zurück, wo sie mit iodestrauerigem Herzen die Figur des weinendem Madichens in die seidigen Falten ihres Balllieides versenkt hatte. Aber sie war ihr jest nicht mehr das Sinniblo der cigenen Trauer, sondern ein verfinspfendes Gited zwischen Denk Denk Trauer, font und Western.

und Gestern.

"eie erzählte Berg von dem Bergleich, den sie zwischen sich nub dem ichluchzeuden Mädchen grzogen hatte, und schoff die gründen ich des Borten: "An fam es doch ganz anders, Eberhard, ich hatte zu früh gestagt.

"I. es tan anders, Ellen. So wird es nun bleiben — wenn . . . Du hrachst vom Reisen, Liebste. Morgen ichn wenigen Tagen; denn nun habe ich die Pflicht, wor Deinen Water zu treten, um Deine Dand von ihm zu erbitten. Wöchte er uniere Siede ignen: Der Vater! — In ihren unendlichen Glück hatte Ellen bis jeht nicht an ihn gedocht.

In iprem unendlichen Glud hatte Ellen bis jeht nicht an ihn gedacht.

Bas würde er zu ihrer Wahl jagen?

Bang, qualende Zweifel legten sich wie ein verdunkelnder

Schalten auf ihr junges Glüd. —

Benge, auslende Zweifel legten sich wie ein verdunkelnder

Schalten auf ihr junges Glüd. —

Benis, der Vater sonnte den Geliebten ihre Hand verweigern, odwohl sie keinen Gennl jah, der ihn dazu veransassen

von Verg gehöre sin Zett und Ewigleit. Und aus dresse Gewisheit heraus jagte sie: "Ja, tomm, Eberhard, ich will Dich

ut seinenden Perzen erwarten, und ich hosse, den sich wie ergeblich. —

Ete suften bereits durch den Tiergarten, sich wishennertes

bei sufter der naben Staat durch die sahlen Baume. Der

Augenblich des Abrichieds nabie.

Augenblid bes Abichieds nahte. "In wenigen Minuten find wir in ber belebten Stadt."

(Bei und Der

burg die höchi haup Begl daß habe. nit niem bin des G ich & laum Grafi Für

gefpre Durch haupt gegen nicht

Billo gehn S habe i widelt

am Dereid vereid D Rönig den ... Raij Raig dott. beut Juje wird,

lags Lage

Freitag

eigen den Schrifffelter Abolf Brand ein. Der Andrang zu der Berhambung, die in demielden Schwurzerichtsfacte keitenden, in dem feinerzeit der "Sandmann von Köpenich" abgrutreit wurde, wor ansernstentlich gene Ein fantes Beligiaufgebe die des Vertrang aufrecht. Erma 60—70 Berichfreitater, dennuter vollet englisse und frausschieden. Eine Anten fich eine Schweiter für eine Anderschleitengangen manne mit der Anten fich einen fich eine findernachten. Ber Anderschleitengangelt maten Ab in Antellage der Anten fich eine der Anderschleitenganglichen Aufragen der Anten fich eine Ausgerichten Burich der Antellage vertraten Erler Einendammost der Freige und Staatskunwalt Früstrug. Die Betreidungung fag in den Jahnen bei Karfeldammost Fraus und Freigen Legen zur est der Schweiter der Verligen der Ver

ebenfo nicht weise zweicht berzogen, jediger Aufenigunvoll unter Deit längere Zeit verzogen, jediger Aufenigunvoll unter Deit längere Zeit verzogen, jedigen Michael gegeben, alle ver steiligigen der Granden unter der der den Verzeit gemachten. Des in ihrt aber nur teitweit gedungen. Rochem bie Augen vorläufig wieder eutseigen worden B. B. B. Barnau folgende Erffährung ab: Es ih gueffschot, ob der Angelager körneitig infinable üb. der Berbandlung zu folgen. Er hat in den leigten Eugen wiederhoft Ohnmachtenstülle gehobt infolge hochgradiger Kervolität. Er wollte unter allen Imfährben hier erfolgeiten, damit nicht eine der Erbent entleh, als mit micht eine der erfogenen, damit nicht eine der Verbanden entlehe, als wollte zeilich der Bechandlung entstehen.

antrage ju ftellen. Bori : Bir treten alfo in bie Berhanblung ein. Runadit erfolgt bie

Bernehmung bes Angeflagten.

Bernehmung best Aingestagten.

Er gibt am, Aboil Brand is weißen, am 14. Avvember 1877 geboren und evangelich zu jein. Er fit siter vorbeitratt, u. a. wegen Betweitung ungädigter umb homofgrædler Schulern mit zwei Monaren Gefängnie, bown Landsgeicht zu Alfti vogen Beiebigung am Alnahgenten Berteibigungs fattig für ben entmindigten Stabbarzi a. D. Dr. Strenberg (Charlottenbarg) zu zwei Monaren Gefängnis, vom Annapetität Beitin I megen jadischer und nätlicher Beteibigung bes verhörenen Abg. Dr. Lerber zu einem Jahr Gefängnis, vom bemieben Kreicht wegen Sichung ber öffentlichen Orbeitung au 200 M. Gelöhinale, vom bemieben Gerückt wegen Sichung ber öffentlichen Orbeitung sie zu Gefängnis vom den der den der der der Gerückt wegen Sichung der öffentlichen Orbnung, begangen in einer Schrift wegen Erkeiben, zu der Monaren Gelängnis.

Staatsanwalt: In ber Berhandlung werben Dinge ommen, die die öffentliche Sittlichfeit gefahrben tonn

Er umithlang fie lange und fest und fußte ihre treuen Muger "Leb wohl, meine Ellen", flufterte er innig, "moge unfe Blind an Deines Baters Billen feinen Schiffbruch leiben."

"Eberharb", jauchste fie, "Welten tonnen und nicht trennen n unifere Secten find eins in ber Liebe und in ber Truere Gie legte bebe Utme um jeinen Nachen mib prefter ihr pen auf feinen Mund. Und biefer Ruß glubend und gagend

Lippen auf feinen Mund. ppen auf feinen Weine. Und vereier Auf, gungen und gagendig gigleich, war ein Gelädde, das dereibte war als taufend borte, und ein Schwur, der nie gebrochen werden wirde. Helle der Schlitten fanden ich von der Schwieden werden wirde. Dellesdorf standen ich von der Schwieden der Schlitten Bergs wer der Ind andagte.

Wir sind eben angesommen, nun find anch die Rachgaster. Der sind der Schwieden wir den

schimmerndes, tieses Glüd.

318 Gerg filch verabschiedet hatte, schritten Tante Brigitte
wis Ellen als die letzten ins Haus. In dem matt erleuchteten Borraum legte die Baronin ihren Arm um Ellens Schultern und fragte mit dem ihollbalten Lächeln von vorhin: "Aun. Ellen, hat es Dir gefallen?"
Da schlang die Glüdliche flatt aller Antwort beide Arme um den hals der Tante und verbarg das erglühende Gesicht

ihrer Bruft.

Die Baronin firich liebtofend über ben welligen Scheitel bes jungen Mabchens und jagte:

Die Baronin fried fiebbeind uber ben weltigen Schriebe jungen Mödichen und logie:
"Ich währiche Dir Glück mein liebes Rind, mögen auch die fowmenden Tage feinen Mistlang bringen."
Und bei der in Worten gebachte auch sie am Hand bei den letzein Worten gebachte auch sie am Pans Rochus von Mallwig, den gestrengen Bruder und Bater.

vinere Art einer homofernellen Bentligung jum Vorwurfe Angert.: Jawosl.

Vonest. Sie sprechen in Isteen Antikel von einem Jutigendiel gegen Worft. Sie herchen in Isteen Antikel von einem Jutigendiel gegen der Vonestellungen der der Vonestellungen der der Vonestellungen der der Vonestellungen der V

geflagten be Beuge mar

Benge Gürft von Billow:

ichtitt der Bermut der Demokryalität. Golen fich Em, Durchlands ditte als Jenge löber bieten Stormat überne bei der bei der Bermut der bei der beiten der Bermut der bei der beiten der bei de

Geiege. Borl: Der Angetlagte bebauptet, baß es icon in Aom Gerfichte fiber Borl: Der Knagelagte bebaupte B. Durchlaundt gab. — Zenge Fätzli-eine bomoleguelle Beranlagung Em. Durchlaundt gab. — Zenge Fätzli-oon Bulow: Dapon in mir nicht bas Amphefe befannt. — Borl: Der Angetlagte bat eine Reihe von Perionen nambant gemacht, mit bemen

In funt Dimuten murbe ber Schnellaug Ellen in Die Der Bahnhof bot bas Bilb, bas er bei ankommenden und

abgehenden Zügen immer aufweist: Haften und Treiben, Kommen und geben! Letzte Grüße, wehende Tücher! Anch vor dem Abeitel. in welchem Ellen Platz genommen hatte standen drei liebe Menschen. die ihr die Hand zum letzten Abichiedsgruß entgegenfireden wollten: Everhard von Berg. Tante Brigitte und Marie. Die Schaffner ichlugen die letten Wagentüren zu. Man

Die Schöffner ichlugen Die letzten Wagentliren gu. Man taufiche die leigten Worte, ben letzten Sandebrund aus.

Gunge ben Gestrengen babem. Ander, logte die Baronin, muber Geute winigen bas auch.

"Taujend Danf noch einmal. Tante Beigitte, sur alles Gute und Schöner, stammelte Glen in lieblicher Berwirrung und firectte ben beiben Dannen bebe Jände entgegen.

Dann traten bie Baronin und ihre Tochter gurud. Brigitte wandte ihre Aufmerhamfeit mit einem Male einigen Boribergebenden gu und fehrte fich nach ihnen um, und Marie betrachtete voller Andacht ihre handfchube.

Mun trat auch Eberhard von Berg beran und reichte bei Beliebten Die Sond gum Ubichieb.

Gin herzlicher Druck ging von Sand gu Sand, und ein inniger Bird tauchte in bes anderen Auge.

"Leb wohl!" flufrerte Berg. Ellen nichte ibm unter Tranen lachelnd ju. Bu fprechen vermochte fie nicht.

Sie verfentte bas Beficht in ben Straug rotghluhenber Rojen, ben er ihr bei feinem Rommen überreicht hatte. Witten hinein in alles Trennungsweh flang jest ein gellen-ber, langgezogener Bfiff, ber Die Dande lofte, wo fie fich noch

Der Bug feste fich in Bewegung und verließ langfan

Grufend und winfend ftand Ellen am Fenfter.

man fie nicht mehr.
Smmer ichneller ging's bahin, und als ber lebte Bagen jinter einer Biegung verschwand, beuchte es Berg, als fei fein Blud nun unwiderruflich von ihm gegangen.

Der Baronin ichergendes Bort: "Serr Rittmeifter, fie fomint uns wieder", rif ihn aus feinem Ginnen beraus.

Dit einem feften, hoffnungsfrohen Blid fab er ber Baronin in das Gesicht. Und als man fich nachber vor dem Babuhof trennte, verspurte Tante Brigitte, die gutige und freundliche Selferin, einen daufbaren Druck seiner Rechten.

"Mur Mut, here von Berg", raunte fie ihm ins Ohr, ehe fie ging. "Dem Mittigen gebort bie Welt und, wir wollen es hoffen — auch Ellen von Mallwig."

6. Rapitel.

6. Rapitel.

Swei Tage vor Ellen's Radlelpt nach Kronberg ritt ber Genecalmajor mit jeinem Gutsnachdarn Grajen Gleichen durch oen winterlichen Wald.

Seie hatten lich zufällig getroffer, und Graf Gleichen hatte Wallwig eingelaben, ihn nach Hallenhorit zu begleiten.

Sie jangen baheim voch nichts als Grillen, Wallwig jettboem Konteß Ellen in Beclin ist. Rommen Sie mu hinüber nach Hallenhorit, wir wollen eir paar Haichen Nauhentalet Berg aussiechen. Bit gestern gesommen, sameier Tropien. Der Generos war der freundlichen Einfadung gefolgt und nun ritten sie den hartgefrorenen, beschneiten Waldwag am Erkenbrath dahim.

Sie įprachen nicht viel, nur ab und zu richtete Graf Gleicheu

Ertenbruch babin. Sie jeprachen nicht viel, nur ab und gu richtete Braf Gleichen eine Frage an ben General, die biejer brummend und anicheinend außerit ütelgefaunt beantwontete. "Soben Sie wieder viel Areger gehabt, Mallwis?" fragte Bleichen endlich. "Sie icheinen verftimmt, ober ift bas Tochtep lein gar trant?"



irrettag

bie Abichaffung bee § 175

bie Abschaftung der S 175

schrocken? — Zeuge Fürst Bilow: Auch dauber Sabe ich nut
Duchdaunt Jäust Einemann mie gesprochen. Diese Freig den in überdunt noch nicht näher getreten. Bon 6 ober 7 Jahren zie eine Eingabe
gegen den Strö an mich gelangt, die ich, wenn mich mein Gedännist
nicht fäulch, drowt mann am dos Reichstutiszam meitergegeden dode. —
Bert, Dr. Kannau: Ich diese der Steichstutiszam meitergegeden dode. —
Bert, dr. Kannau: Ich diese der Steichstutiszam meitergegeden dode. —
Bert, dr. Kannau: Ich diese der Steichstutiszam meitergegeden dode. —
Bert, dr. Kannau: Ich diese der Steichstutiszam meitergegeden dode. —
Bert, dr. Kannau: Ich diese der Steichstutiszam meitergegeden dode. —
Bert, dr. Kannau: Ich der Steichstutiszam der Duckstutische dassen gestellt die Ich der Steichstutische Lasiter inach. —
Huf eine gube Hall vom anderen Wannen, die der Konfere nach, denne nicht einmal der Kannen:
Bori: Und Giauf Gläuther d. D. Schalenburg? — Zeuge Kirlt
Bild von Ziche meines Scholgerin. Wöhlich, dog ich ihn vor zehn Jählen der Steich der Steichstutische Lasiter inach zehn der die Anderen icht.

Tamitt is die Aucher meines Scholgerin. Wöhlich, den die ihn er wicktigenere icht.

Tamitt is die Verleck meines Scholgerin. Michte und hampige Alffare verwicktig gewen icht.

Tamitt is die Betrechmung des Reichstangles Amperianden der erflichtsblierer, wenn seine knowenighen fernatiet vorde.

Bori: Gerichsblierer, wien fie jest Muselenburg!

Ger Durchslandst den Jürsten Eulenburg!

in at. ers io tet jur bin ten ten

mit icht ide ibet fie fie mie

ber ürft Der nen

gen fie

bof

ber

atte

taler

und am Ge. Durchlaucht ben Gurften Gulenburg!

(Fortjegung in ber 3. Beilage.)

Politifdje Heberficht. Dentiches Reich.

— (Gebeimast Briting.) Das preustick Hoggeonnetenaus erdalt in dem Gebeim dat Briting, dien Bahl nach dem Ergefind der Bahlmännermablen in Geeftem ünder-Necht geschen der Argebind der Magiek. Blitting, teißen Bahl nach dem Ergefinds Klagiek. Blitting, teißen Bahl nach dem Ergefinds er Ragiek in der Argebind der Ragiek der Argebind der Ragiek in der Argebind der Argebind der Argebind der Argebinder der Argebinder der Argebinder der Karten d

Standesamtlidge Hadgridgten.

Giande Saut Palle A. Burgitrafe 38.
Aufgebojen 6. Rommender: One Tapettere May Dummel und Idea Beitfe, Mausbergfte de und Tilleda Gedoren 6. Rommender: Dent Tilfeda Bentha Konceite, 36. — Dem Arbeiter Wilhelm Beites eine T Anna, Mellie 27.

filt: 27. Geftor ben (6. Nouember): Des Atheiter Dermann Dit S. de Geftor ben der Bellet Bilhelm Schönberg T. Ch. , Gr. Ballit: 38. – Der Brauerei-Neproferntant Remhold Wosf helmist. 49.

Standesamt Salle 3., Steiniveg 2.

Kufgebaten is Rovember) Der Sellgehille Otto Anöckel und Feiba
Janute, Bente 19 Rovember) Der Fellgehille Otto Anöckel und Feiba
stellt Bente 19 Rovember): Der Kellme Otto Edme und Elifabeth Freiderft, Mittelwoche 18 Der Baler Paul Binter und Kinna
Robellug, Denbartit 4 und Freilmischerit. 36.
Geborn 6. November: Dem Lagerabette Otto Methadet eine Z.
Geborn 6. November: Dem Lagerabette Otto Methadet eine Z.
Geborn 18 Dem Maurer Artvortich Kruft eine Z. Erina, Annieta
Galfe 3 — Dem Angeigere und Delborateur Mut Laug eine Mitten,
Arter Mant 33. — Dem Bauere Artvortich Frank eine Z.
Grant Rosen 18 Delborateur Mut Laug eine Mitten,
Arter Mant 33. — Dem Bauerer and Eleborateur Mut Laug eine Mitten,
Arter Mant 33. — Dem Bauererlandettee Dermann Ifeiter ein, S. fith,

Aire Mant 80. — Dem Brauerlandeten Dermann speller ein, S., fre, Serig II.

S. M., Dienborfenit. 4. — Den Brauerlandeten Dermann speller ein, S. Stig.

S. M., Dienborfenit. 4. — Des Landmure Theodor heinte 47 3, Monitore ilrage 83. — Des Schuchemüller stamt Affons Obertau Simma geb. Derermann auf Detter 21 3, Millian der Geboligmeredelein ein geb. Derermann auf Derermann auf der Stigenstelle 13 3, Millian der Geboligmeredelein geben bei der der Geboligmeren der Schuchen der Schuche

Andwartige Anigebote.

Der Kaufmann Robert Schaffenberg und Rarie Ritthau, halle a. S. ab Mannheim. — Der Schoffer Franzistus Brund und Ratharine Griefe, immenthal und Ronnebed. Bur Anmelbung im Stanbedamte ift Legitimation erforberlich

Telegramme und lette Undrichten.

Berlin, 7. Nooember. (Boff's Bur.) Heute um Muterinadt trai auf dem Anhalter Bahntof, von der Uftgener Feier fommend, der Kron-pring von Schweben mit Gefolge bier ein. Auf dem Zahnitch wor um Emplang anweiend Gwoveneue Gereinaffeldbungfahr von Sahnte. Eine Ebrenfompagnie vom 4. Garde-Regiment zu Fuß aatte mit Fabne

und Rufit Auftreilung genommen, am rechten Fingel die diectten Borgefesten mit General von Reffel an ber Spipe. Der Pring nahm im

gerpein mit Geitett von reiget im der Eupe. Der geing namm im fonglichen Schlein Ivoningen. Ert gelten fann im Gereiten, 7. November. (Melbung, des "B. L.") West eine Liefige Eitungsborrepondens, die "Afforen.", erdobren baden mill, ift die Anstlag gegen Harben von der Staatsammsdiffielt auf direkten Beseld des Asieres erhoben morben. Es desen Mentle Engen, die bisder nicht vernommen worden find, jur Auslang gegenungen werden.

Mentle Mich. Daziefe mich al. Dezes erkeiten und beime Andere Ander osoger mag vernommen worder find, jur Auslag gezwungen werden. Auch Graf Woltke wird als Zeuge ericheinen mie mie Ausdige durch den Ed erkätten. (hiezu bemertt das J. T.: Bir geben die Racheicht der Bolffändigtet balder wieder. Und ericheint sie böcht zweiselnatz, und die Becantwortung für ihre Richtigkeit überlassen wir der "Insommation".)

"Injoination".)

* Berlin, 7. Robembet. (Melbung bes "B. L.-A.") Abolf L'Arronge hat es übernommen, bet ber Sonnabend im Luftipicsaule staftsuvenden Gebachtnisseier für Georg Engels die Gedenftede ju

ig, enthuftaftijd aufgenommen.

Bettung, enthulia filig aufgenommen.

* Wien, 7, Nooember. (Rebtung bes "B. L.*) Das Natmund-Speater it vom 1. August 1908 ab von der Priestiva bes Theaters an der Bien gepachtet worden, die datauß ein Operetientheater machen will. Lehar, der Komponift der Luftigen Bime", wird der

Ste wird neht ben Rabitaten und ben Rabitatoganitien auch die vom Antimitiatrismus unabsängigen fojtalitiichen Ciemente neblt einigen Barteiviolen von großem Aufehen wie Milletand uminifien, als die entschiedene Mehrheit der Kammer. Der Jimen der neuen Gruppe fit die krache Durchführung der Khom alfgitation verprechten, zweitens die Sprekqueng des Gozialitienwerdandes der Kammer, indem man die Antimititatriften von der Enuppp, neiche als er wöllich wie weiten wie der Kammer die Antimititatriften von der Enuppp, neiche als er wöllich notwendig rege erhalten wirt, hollfommen fernhält.

Barts. 7. Nocenther, (Bolffe Auf Des Gelten. Es nuthalt die biplomanischen Sorgänge vom Januar 1906 blie Orber 1907.

Lefegramme ans Narollo bezeichnen die Lage in Ralogan als rubig. Die ihrerfische Belgung in Mogador ist 1200 Mann start und bestätt wert Gehöffen Geschien in ber füglich wert Gehöffen aus zu er bestätzt gehoren bei Die Mann siner und bestätzt werden Gehöffen und zu er Kanton der Gehöffen und zu er Gehöffen der Gehöffen und zuer Angebor ist 1200 Mann siner und bestätzt werden Gehöffen und zu er Kanton der Gehöffen und zu er Kanton gehöffen der Gehöffen und der Kanton gehöffen der der gehöffen gehöffen der der gehöffen der der gehöffen der gehöffen der der gehöffen der der gehöffen der der gehöffen der gehöffe

ein Beidin und gwei Dajdinengewehre.

* Cetinje, 6. November. (Bolfi's Bur.) Der aus ber Staats-bruderet entiaffene Arbeiter Raytovttich wurde am 5. d. M. bei feiner delindere entagliete arvorter stationforfile inne den den den den fanten in fanten in fanten fer bei find find fanten bei finn vorgefunden. Bei einem Bertof, durch den mehrere bochgeftelte Par bnichfeiten fomptomittelte murden, affalfe er, die Bomben vom Rafifdenten der montenegrinischen Universitätisjugend exhalten zu haben.

* Bondon, 7. Roormber. (Boiff's Bur.) Das Sanbeldamt gibt befannt, bag ber Zwift zwifden ben Gifenbagngefellichaften und ihren Angestellten beigelegt ift.

* Bur Beachtung. Huferer beutigen Gefautauflage liegt ein Brobject ber Firma Nicolay & Co. in Danau und Jürich, betreffend Dr. Poumels harmatogen bei. — Depots in allen Abolbeten.



Angebot.

Saison 190

Wir garantieren bei jeder Dose volles Gewicht und prima Qualität. Die Migernte in vielen Bemufearten wird in diefem Jahre eine Cenerung der Konserven bringen. Wie empfehlen deshalb, die Deckung des Winterbedarfs jest ichon vorzunehmen.

Fisch-Ko	iser ven.
Anchovis	Glas 26 Bi
Russ. Sardinen	olas 28 pi
Hering in Gelee	Doje 42 31
Bratheringe	Doje 48 pj.
Rollmöpse	Doje 45 Bf.
Delikatessberinge	Doje 55 3f.
Sardellenbutter	Eube 30 Bf.
Anchovis-Paste	Tube 30 pf.
Bismarkheringe	Doje 52 Bf.
	rie "Club" 32 pf.
	te "Rene" 38 pf.
Sardinen in Oel ^{Mart}	Doje 48 pf.
Sardinen in Oel Mari	Doje 20 Bf. Doje 55 pf.

Mixed Pickles ®las 55 pf. Picallily Slas 55 Bf. Senfgurken Bfunb 60 pf. Pfeffergurken Binnb 55 Bf. Glas 42 Bi. Silberzwiebel Glas 24 pf. Kapern

Maggi's Suppen. Liebig's Fleischextrakte.

Sonder-	Ang	ebot.
---------	-----	-------

Schnittbohnen

Brechbohnen

Dicke Bohnen

Haricot verts

Carotten

Pflaumen

Heidelbeeren

Preisselbeeren

Birnen

Wachsbohnen Ia.

Leipziger Allerlei

Kreitaa

Von Freitag 8. bis Dienstag 12. d. Mts. | Kolonial-Waren.

Gemüse-Konserven. 2 Bfb. Doje 25 pf. | Junge Erbsen

2 Bib. Doje 25 Bf. Junge Erbsen mittelfein 2 Bib. Doje 36 Bf. Junge Erbsen fein 2 Bfb. Doje 52 Bf. 2 Bib. Doje 52 Bi. Junge Erbsen fein fein 2 Bfb. Doje 78 Bf. 2 pfb.=Doje 98 pf. 2 Bib. Doje 45 Bf. Kaiserschoten 2 pfb. Doje 52 pf. Kohlrabi 2 pfb. = Doje 27 pf. 2 pfb. Doje 72 pf. Pfifferlinge 2 pfb.-Doje 72 pf.

Braunschweiger Spargel.

Brechspargel	2 Bfb. Dofe	42 2	Stangenspargel
Brechspargel mit Röpfen			Stangenspargel I
Brechspargel la mit Röpfen			Stangenspargel Ia
Brechspargel ertra, mit Ropfen			Stangenspargel pr
Riesen-Brechspargel	2 \$10.00	ofe 118	Riesen-Stangenspa
The state of the s		10 A 16	Extension of the second second

tangenspargel la 2 Bfb. Dofe 108 tangenspargel prima 2 Bfb.-Dofe 128 iesen-Stangenspargel 12er 2 pfb. Doje 138

Früchte-Konserven.

1 pfb. Dofe 24 pf. Kirschen 2 Bfb. Dole 65 Bf. 2 pfb. Dofe **58** pf. Stachelbeeren Reineclauden 2 pfb. Doje 65 pf. 2 pfb.=Doje 75 pf. 2 pp. Doje 68 pf. Erdbeeren 2 pfb. Doje 98 pf.

Früchte in Gläsern otes 72 .. 95 pt.

20000	M. II M. C
Linsen neme	Pfund 14 Pf
Bohnen	Bfunb 16 Bf.
Kokosbutter	19 plund 55 pf.
Margarine	Bfund 65 und 55 Bt
Schmalz Ia.	19 pfund 56 pf
Puddingpulver	5 pad 20 pf.
Himbeersirup	Flafche 45 mi.
Kirschsirup	Flasche 48 Bi
Erdbeersirup	81afde 50 Bt

Konfituren.

1		
1	Haushalt-Schokolade	
1	Block-Schokolade	Pfund 85 p
	Schokoladenpulver	1/4 Pfund 18 p
	Kakao gar. rein	4/2 Pfunb 68 m
	Gem. Bonbons	1/4 Pfunb 8 p
	Kokosflocken	1/4 Pfunb 9 m
	Gebr. Mandeln	1/4 Pfund 15 4
	Pfefferminzbruch	1/4 Pfunb 9 3
	Waffelbruch	1/4 Pfund 17 4
	Studentenfutter Pralinees gar.	1/4 Pfund 7 4 1/4 Pfund 25 4
	Volksbiskuit	1/4 Pfund 9 g

Almeria Weintrauben Pfund 38 m. Frische Zitronen 10 Sente 20 BF. Neue Walnüsse



Trauben-Rosinen 1a. pfund 88 pf Hochfeine Birnen la. Tafel-Aepfel

Rabattmarken auf alle Waren.

Grosse Ulrichstr. 54

Beachten Sie die schaufenster.

Geschäfts-Eröffnung.

Freitag den 8. November eröffne ich — Poststrasse 3 — eine

Papier-, Schreib-, Zeichen-Materialien- und Lederwaren - Handlung.

Gleichzeitig übernehme Aufträge in Drucksachen, sowie Anfertigung aller

Erfrischungsgetränk,

Um gütigen Zuspruch bittet

Hugo Buchmann, Poststrasse 3.

Grätzer Bier

General-Vertreter: E. Lehmer, Halle S.

Vereinigte Grätzer Bierbrauereien A.-G. Grätz (Prov. Posen).

Musikfreunde, die gern

Jeden Freitag frische Seefische, frifdes ausgeichlachtetes Ganse-u. Gansepokelfielsch,

ebende Karpfen.

Außerbem offeriere neue Konserven zum billigsten Preise.

Merjeburgerftr. 161.

Flechten- oder Beinwunbenfrante, auch folde, bie nirgenbi

Geschäfts-Eröffnung

2 Bfb. Doje 72 Bf.

2 pfb. Doje 92 pf.

Konditorei u. Café

Reilstrasse 37

in den Neubau des Herrn Beyer verlegt habe Für das mir seither entgegengebrachte Vertrauen bestens dank höllichst, mir dasselbe auch fernerhm bewahren zu wollen.

Bestellungen auf Torten und telnere Backwaren werden pro mit gewohnter Sauberkeit, unter Verwendung nur bester Rohmaterialien, am Halle a. S., den 7. November 1937.

Telephon 1564.

Hochachtungsvolt

Emil Schliack.



Zontral-Kochsenuie, Edmettit. 5, II Regulier. Stibentochofen orte mpffehlt ihren anertannt vorläglichen in billigi aufe Gantife Deffen umbelden billigi